

Völkerwanderung zu Gröning

Eigener Bericht

Norddeich. Seit Montag treffen aus allen Teilen Deutschlands Kranke in Norddeich ein, die alle dasselbe Ziel haben: Bruno Gröning — von dem angenommen war, daß er schon auf Norderney praktiziere. Auf Krücken und in Rollstühlen warten die Kranken in Norddeich. Das sonst im Winter so einsame Norddeich ist plötzlich von den vielen Reisenden bevölkert, die alle ungeduldig auf den nächsten Dampfer warten, der sie zur Insel bringen soll. Auf dem Bahnhof Norddeich und im Reedereigebäude der „Frisia“ schrillen ununterbrochen die Fernsprecher. Aus nah und fern erkundigt man sich nach den nächsten Dampferanschlüssen. Nicht nur mit den Zügen kamen die Kranken an. In allen Teilen Deutschlands veranstalten Reisebüros Omnibussonderfahrten für Kranke, die von der Heil-

kunst des „Wunderdoktors“ überzeugt sind. Auf Norderney haben sich bereits jetzt über 500 Heilungssuchende einquartiert.

Bruno Gröning, der Montag von Wangerooge nach Langeoog „zur Behandlung“ gefahren war, verließ gestern nachmittag Langeoog wieder in Richtung Wangerooge.

Ammerländer Zeitung, Januar 1950